

ÖBB-Infrastruktur AG

Praterstern 3

1020 Wien

Perchtoldsdorf, 02.05.2021

Stellungnahme zur Einbindung der Anschlussbahn Liesing-Waldmühle in die zukünftige viergleisige Südbahn

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Perchtoldsdorfer Immobilien GmbH (PIG) hat uns mit dem Betrieb der Anschlussbahn Liesing-Waldmühle betraut. Zuletzt hat uns die Marktgemeinde Perchtoldsdorf von den aktuellen Planungsbesprechungen zum Ausbau der viergleisigen Südbahn zwischen Wien Meidling und Mödling berichtet. Dazu haben wir die folgenden Erwartungshaltungen:

Aufgrund der zukünftigen Ausrichtung der Bahnstrecke Wien Liesing – Waldmühle ergeben sich folgende Anforderungen an die Einbindung:

a) Verbindung des Frachtenbahnhofes Liesing mit der Anschlussbahn

Für die Abwicklung von Güterverkehren und jedenfalls von Instandhaltungsfahrten (z.B. durch Bahnbauunternehmen) bedarf es einer jederzeit nutzbaren Gleisverbindung, die den zukünftigen Regelbetrieb so wenig wie möglich beeinträchtigt. Diese Fahrten können auch tagsüber an Werktagen stattfinden.

b) Einbindung der Anschlussbahn in beide Richtungsgleise von/nach Wien Meidling

Die Züge der Kaltenleutgebner Bahn verkehren grundsätzlich zwischen Wien Meidling und Waldmühle. Dafür bedarf es ebenso einer jederzeit nutzbaren Gleisverbindung, die den zukünftigen Regelbetrieb so wenig wie möglich beeinträchtigt. Diese Fahrten finden meistens tagsüber am Wochenende statt, können bei Bedarf aber auch an Werktagen stattfinden.

c) Berücksichtigung eines möglichen Linienbetriebs auf der Strecke Wien Liesing – Waldmühle/Kaltenleutgeben

Aufgrund der derzeitigen Überlegungen der öffentlichen Hand wird eine Reaktivierung der Kaltenleutgebner Bahn durch die Wiener Lokalbahnen geprüft. Auch wenn dieses Vorhaben im Moment nicht zur Ausführung kommen sollte, so soll diese Option dennoch langfristig offengehalten werden. Im Falle eines Inselbetriebs auf der Kaltenleutgebner Bahn besteht außerdem der Platzbedarf für einen unabhängigen Bahnsteig samt Zugang im Bereich der Gleise 504 und 508.

≡KaltenleutgebnerBahn≡

Bezugnahme auf die Planung

Nach Einsicht des Vorprojekts haben wir grobe Bedenken, dass die o. a. Fahrtrelationen betrieblich nicht durchführbar sind. So fehlt die Gleisverbindung zwischen dem Frachtenbahnhof Liesing und der Anschlussbahn. Außerdem wäre aus Richtung Waldmühle kommend in Richtung Wien Meidling (stadteinwärts), die Fahrt nur auf einem Gleis der Gegenrichtung im Abschnitt zwischen der Anschlussbahnweiche und Wien Atzgersdorf möglich.

Wir begrüßen grundsätzlich die Umsetzung des gegenständlichen Vorhabens und stehen Ihnen gerne jederzeit für allfällige Fragen zur Verfügung. Über unsere Mitwirkung zu diesem Projekt im Namen der Gemeinde Perchtoldsdorf und der Perchtoldsdorfer Immobiliengesellschaft mbH würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

Fabian Köhazy, BSc
Obmann Verein Kaltenleutgebner Bahn
Tel. 0664 225 25 15